

### **Mitgliederzahl und Versammlungen:**

Die Anzahl der Mitglieder ist gegenüber dem letzten Berichtszeitraum von 440 auf derzeit 483 Mitglieder gestiegen (392 ordentliche, 84 assoziierte und 7 studentische Mitglieder). Mitgliederversammlungen wurden im Berichtszeitraum einmal auf dem 49. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie in Bochum (22. September 2014) und der 22. Tagung der Fachgruppe Entwicklungspsychologie (EPSY) am 31.8.2015 in Frankfurt durchgeführt. Die nächste Mitgliederversammlung ist im Rahmen des 50. Kongress der DGPs in Leipzig voraussichtlich am 19. September 2016 geplant.

### **Sprechergruppe:**

An der letzten Mitgliederversammlung im September 2015 wurde die Sprechergruppe bestehend aus Moritz Daum (Zürich, Sprecher), Bettina Schuhrke (Darmstadt, Beisitzerin), Florian Schmiedek (Frankfurt, Kassenwart) und Katharina Eckstein (Jena, Vertreterin der Jungwissenschaftler\*innen) gewählt und lösen die alte Sprechergruppe bestehend aus Lieselotte Ahnert (Wien, Sprecherin), Florian Schmiedek (Frankfurt, Beisitzer), Anette Brose (Kassenwartin) und Alexandra Langmeyer (München, Vertreterin der Jungwissenschaftler\*innen). Der alten Sprechergruppe sei an dieser Stelle noch einmal besonderer Dank ausgesprochen.

### **Tagung der Fachgruppe:**

Vom 31.8. bis 2.9.2015 fand die 22. Tagung der Fachgruppe mit dem Thema „*Entwicklung unter Risikolagen*“ auf dem neuen Campus Westend der Goethe-Universität Frankfurt am Main statt. Organisiert wurde die Tagung, die mit knapp 400 Teilnehmern/innen großen Anklang vor allem auch bei Nachwuchswissenschaftlern/innen (40% Promovierende, 11% Studierende) fand, von Prof. Dr. Gerhard Büttner von der Goethe-Universität sowie Prof. Dr. Marcus Hasselhorn, Prof. Dr. Florian Schmiedek und Dr. Ingrid Plath vom Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF).

Neben einem umfangreichen wissenschaftlichen Programm, unter anderem mit 33 Symposien, 60 Forschungsreferaten und 71 Postern, Keynote-Vorträgen von Prof. Dr. Maggie Snowling (St. John's College Oxford), Prof. Dr. Megan Gunnar (University of Minnesota), Prof. Dr. Dieter Wolke (University of Warwick) und Prof. Dr. Eric Turkheimer (University of Virginia), fand zudem ein öffentliches Forum zum Tagungsthema statt.

Die **nächste Tagung der Fachgruppe** wird gemeinsam mit der Tagung der Fachgruppe Pädagogische Psychologie vom 11. bis 14. September 2017 in Münster stattfinden. Zu dieser laden Prof. Dr. Manfred Holodynski und Kolleg\*innen bereits jetzt herzlich ein.

### **Preisverleihungen:**

Im Rahmen der Tagung der Fachgruppe in Frankfurt wurden folgende Preise vergeben: Der **Margret-und-Paul-Baltes-Dissertationspreises** wurde vergeben an Dr. Anne K. Reitz (Columbia University) und Dr. Marie Schäfer (MPI für Evolutionäre Anthropologie, Leipzig), die ihre Arbeiten (jeweils dotiert mit EUR 500,-) beide auf der Tagung vorstellten. Der **Mentoringpreises der Fachgruppe (dotiert mit EUR 1000,-)** wurde an **Prof. Dr. Rainer K. Silbereisen** (Universität Jena) vergeben. Der vom Hogrefe-Verlag gesponserte dreifache **Posterpreis** ging an die Erstautoren/innen **Marie Jolanda Kaiser** (Universität Leipzig; 1. Preis: EUR 250,-), **Miriam Langeloh** (Universität Heidelberg; 2. Preis: EUR 150,-) und **Fabian Kirsch** (Universität Potsdam; 3. Preis: EUR 100,-).

### **Weitere Aktivitäten:**

Im Juni 2014 fand erstmalig ein Workshop für fortgeschrittene (Senior) Mitglieder der Fachgruppe statt. Dieser hatte das Ziel, bereits etablierten Kolleg\*innen Fachgruppe die Möglichkeit der Auseinandersetzung mit dem Thema „Ausgewählte Methoden moderner Verhaltensgenetik“ inklusiver einer Genanalyse der eigenen Gene kennenzulernen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Prof. Dr. Klaus-Peter Lesch (Universität Würzburg), für die Durchführung des dreitägigen Workshops in seinem Labor.

Im Auftrag der vorherigen Sprechergruppe wurde von einer Arbeitsgruppe ein Bericht zur entwicklungspsychologischen Lehre an Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen erstellt. Durch eine Recherche entsprechender Internetseiten der Hochschulen zeigte sich u.a. dass nur wenige der verantwortlichen Professorinnen und Professoren, die durchweg in nicht-psychologischen Studiengängen tätig sind, bisher in der Fachgruppe verankert sind. Den Link zum vollständigen Bericht finden Sie ebenfalls auf der Webseite:

<https://www.dgps.de/index.php?id=aktuelles>

### **Aktivitäten für Jungwissenschaftler/innen:**

Von den Jungwissenschaftler/innen wurde während der Tagung des Weiteren ein von der Fachgruppe unterstütztes „Lunch Bag Meeting“ zum Wissenschaftszeitvertragsgesetz mit einer externen Expertin des Deutschen Hochschulverbands organisiert. Zudem trafen sich sowohl die Jungmitglieder als auch die Emeriti der Fachgruppe zum gegenseitigen Kennenlernen und fachlichen Austausch.

### **Workshops für Jungwissenschaftler/innen:**

*Teilnahme an der Frühjahrsakademie „Methoden der empirischen Bildungsforschung“*

Im März 2014 wurden vier Jungwissenschaftler/innen bei der Teilnahme an der Frühjahrsakademie „Methoden der empirischen Bildungsforschung“ der Humboldt Universität Berlin unterstützt (Übernahme der Teilnehmergebühren).

*Methodenworkshop zum Thema „Entwicklungsveränderungen in der Empirie“*

Im Oktober 2014 (09. bis 11.10) wurde ein Methodenworkshop zum Thema „Veränderungsmessung“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena organisiert. Der 3-tägige Workshop richtete sich an Nachwuchswissenschaftler/innen der Entwicklungspsychologie und behandelte Konzepte entwicklungsbedingter Veränderung und deren sachgerechte Modellierung mit der Software Mplus. Organisiert wurde der Workshop von Dr. Julia Dietrich (FSU Jena) und PD Dr. Matthias Reizle (FSU Jena).

*Springschool Entwicklungspsychologie 2015*

Vom 11. bis 13. März 2015 fand an der Technischen Universität in Berlin am Fachgebiet Pädagogische Psychologie der zweite Doktorandenworkshop der Fachgruppe Entwicklungspsychologie statt. 13 Doktorandinnen und Doktoranden aus ganz Deutschland stellten ihre Promotionsvorhaben vor, diskutierten zusammen mit ehrenamtlichen Expertinnen und Experten Fragen rund um die Dissertation und konnten sich untereinander vernetzen. Organisiert wurde die Spring School von der Vertreterin der Jungmitglieder der Fachgruppe Dr. Alexandra Langmeyer und Dr. Jan Pfetsch. Zu den eingeladenen Expert\*innen zählten Prof. Dr. Angela Ittel (Technische Universität Berlin, Gastgeberin), Prof. Dr. Liselotte Ahnert (Universität Wien, Fachgruppensprecherin), Prof. Dr. Linda Juang (Universität Potsdam), Prof. Dr. Maria von Salisch (Leuphana Universität Lüneburg), Prof. Dr. Martin Piquart (Philipps Universität Marburg); Prof. Dr. Manuel Völkle (Humboldt-Universität zu Berlin) und Prof. Dr. Sabine Walper (LMU München, Deutsches Jugendinstitut).